



Anleitung **HUT** Größe: Kopfumfang 54 cm



Arbeitsmaterial von Gütermann

- Allesnäher farblich passend

Zusätzlich

- Baumwollstoff 145 cm breit:
0,30 m Sommerblumenmuster in Rot-Grün-Weiß,
0,30 m Blütenmuster in Rot-Weiß
- 0,70 m Ripsband in Pink, 15 mm breit
- 0,40 m Gewebereinlage G 710, 90 cm breit
- 0,40 m Gewebereinlage G 740, 90 cm breit
- Schnittpapier

Werkzeug

- Nähmaschine
- Bügeleisen
- Bügeltuch
- Schere
- Stecknadeln
- Handmaß
- Maßband
- Textilmarkierstift oder Schneiderkreide

Vorbereitung

Die Schnittteile auf Schnittpapier durchpausen und ausschneiden, dabei den Fadenlauf und die Markierungen nicht vergessen.

Zuschnitt

- Sommerblumenmuster: 1x Deckel im doppeltem Stoffbruch, 2x Seitenteil im Stoffbruch, 2x Krempe im Stoffbruch
- Blütenmuster: 1x Deckel im doppeltem Stoffbruch, 2x Seitenteil im Stoffbruch, 2x Krempe im Stoffbruch
- Gewebereinlage G 710 und G 740: je 1x Deckel im doppeltem Stoffbruch, 2x Seitenteil im Stoffbruch, 2x Krempe im Stoffbruch

Alle Teile mit 1 cm Nahtzugabe zuschneiden.

Größenvarianten

Kopfumfang ca. 52 cm: Die Teile ohne Nahtzugabe zuschneiden (mit Ausnahme der unteren Seitenteil- und Krempenrundung).

Kopfumfang ca. 56 cm: Zuschnitt mit 1 cm Nahtzugabe, die Nähte mit 0,5 cm Breite steppen.



1. Auf den Rückseiten der Sommerblumenstoffteile Gewebereinlage G 740 fixieren. Dafür die beschichtete Seite der Einlage auf die linken Stoffseiten legen, mit einem feuchten Tuch abdecken und in 12-Sekunden-Schritten aufdrücken. Die Blütenmusterstoffteile mit G 710 bekleben, die Vorgehensweise ist die gleiche wie vorher beschrieben. Die Teile nach dem Fixieren 30 Minuten flach liegend auskühlen lassen.



2. Je ein Krepfen- und Seitenschnittteil aus Oberstoff zwischen den Markierungen B-B rechts auf rechts legen und aufeinanderstecken. Die Nähte in nahtzugabenbreite steppen. Die Nahtzugaben zurück- und senkrecht einschneiden, anschließend auseinanderbügeln. Das 2. Teil genauso arbeiten. Die Krepfen- und Seitenteile rechts auf rechts legen und entlang der geraden Kanten A-B-C mit Nadeln aufeinanderstecken. Die Nähte steppen, die Nahtzugaben zurückschneiden und auseinanderbügeln. Die gleichen Arbeitsschritte beim Innenhut aus Blütenmuster durchführen, dabei bei einer Verbindungsnaht A-B-C mittig einen Wendeschlitz offenlassen.



3. Die Viertelunterteilungen des Deckels mit dem Bügeleisen oder Kreide anzeichnen. Die obere Kante der Krempe des Außenhutes rechts auf rechts an den Deckel stecken, dabei die Markierungen A und M beachten. Die Naht rundum steppen. Die Nahtzugaben zurück- und senkrecht einschneiden. Die Nahtzugaben in den Deckel bügeln. Mit den gleichen Arbeitsschritten den Innenhut arbeiten.



4. Den Innenhut rechts auf rechts in den Außenhut schieben, dabei liegen alle Nähte und Markierungen deckungsgleich übereinander. Die Außenkanten der Krempe aufeinanderstecken. Die Naht rundum nähen. Die Nahtzugaben zurück- und senkrecht einschneiden. Den Hut durch den Schlitz des Innenhutes wenden. Die Krepfennaht gut ausformen, aufeinanderstecken und anschließend bügeln. Den Schlitz im Innenhut mit Handstichen schließen.



5. Das Ende des Ripsbandes 1 cm breit einschlagen und von einem Punkt B aus um den Hut legen. Das Band überdeckt die Verbindungsnaht Krempe-Seitenteil ca 1–2 mm breit. Rundum mit Nadeln feststecken, das Ende erneut 1 cm breit zur linken Seite einschlagen, so dass die eingeschlagenen Bruchkanten über der Naht zusammenstoßen. Anfang und Ende des Ripsbandes festnähen, außerdem an den Viertelmarkierungen mit punktuellen Stichen fixieren.

